

Berufsverband der niedergelassenen Chirurgen Deutschland e.V. (Bundesverband der ANC)

Geschäftsstelle:

Wulfsdorfer Weg 7

22359 Hamburg

Tel. 040 / 60 32 91 10, Fax 040 / 60 32 91 18

E-Mail: info@bncev.de, Homepage: www.bncev.de



TO
R
S
C
N
B

16. Januar 2006

Verantwortlich für den Gesamthalt des SPOT: Dr. Dieter Haack
Texte / Redaktion: Dr. Dieter Haack, Rosemarie Plassmann

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich hoffe, Sie sind gut ins Neue Jahr hineingekommen!

Bereits nach wenigen Tagen hat die berufspolitische Arbeit wieder begonnen. Teile des BNC-Vorstandes hatten am 13.01. eine Sitzung mit Prof. Bert Rürup, dem Berater der Regierungsparteien. Außerdem hatte ich bereits eine mehrstündige intensive Diskussion mit dem ausgeschiedenen gesundheitspolitischen Sprecher der FDP, Dr. Dieter Thomae, der aber nach wie vor in der politischen Szene tätig ist und gute Kontakte zu allen Parteien hat.

Wir fordern in allen Gesprächen mit den Politikern für alle Bundesländer eine Vergütung für 5,11 Cent für alle ärztlichen Leistungen, **also konservative und operative Leistungen**. Wir brauchen für unsere Tätigkeit in den Praxen Planungssicherheit und diese können wir nur haben, wenn wir in Euro bezahlt werden. Zu den weiteren Forderungen gehören der Abbau von Bürokratie und die Bezahlung **aller** ärztlichen Leistungen, natürlich ohne Budgetgrenzen – denn derzeit bekommen wir ca. 30 Prozent unserer Leistungen nicht honoriert.

Außerdem versuchen wir, nach Jahren hausärztlicher Lobbyarbeit, auch die Fachärzte bei den Politikern zu etablieren. Unsere Facharzt-Gruppierung haben die Politiker in der Vergangenheit nicht wahrgenommen, weil hausarzt-beeinflusste Berater bisher die Politiker dominierten.

Die Planungen für unseren **Bundeskongress am ersten März-Wochenende in Nürnberg** sind in der Schlussphase. Zu unserem politischen Freitagnachmittag am 03. März haben bisher Herr Eike Hovermann von der SPD und Herr Daniel Bahr von der FDP verbindlich zugesagt. Zusagen von der CDU und den Grünen stehen noch aus. Wir rechnen jedoch mit deren Vertretern. Ich verspreche Ihnen, es wird im Vorfeld des Umbaus unseres Gesundheitssystems eine heftige Diskussion geben!

Ich bitte Sie und fordere Sie auf, alle nach Nürnberg zu kommen, um den anwesenden Politikern unsere Meinung und Forderungen zu überbringen. Im nächsten halben Jahr wird es entscheidende Änderungen im Gesundheitssystem geben. Endlich agieren die großen Berufsverbände, zu denen auch der BNC zählt, gemeinsam bei der Lobbyarbeit vor Ort in Berlin. Gemeinsam verteidigen wir nun unseren Platz als Fachärzte im Deutschen Gesundheitswesen und unterstützen alle Protestaktionen bundesweit.

BNC-SPOT



Seite 2 zum SPOT vom 16. Januar 2006

Zunächst aber die zeitlich nahe liegenden Protestaktionen in **Berlin am kommenden Mittwoch**, den 18.01.06. Wir BNC-Mitglieder treffen uns **15 Minuten vor 12 Uhr vor dem Maritim Hotel, Stauffenbergstr. 26**, zu einem Gruppenfoto! Bitte kommen Sie zahlreich zur gemeinsamen Protestaktion.

In dieser Woche finden täglich in ganz Baden-Württemberg Protestaktionen statt, mit einer Schlusskundgebung am 20. Januar in der Messehalle Sindelfingen von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Unbeirrt vertritt der BNC die Interessen aller niedergelassenen Chirurgen, gleich ob vorwiegend operativ oder konservativ tätig! Selbst bei großen OP-Zentren übersteigt der Umsatzanteil der Operationen am Gesamtumsatz nicht 50 Prozent – deshalb ist die solide Finanzierung **aller Leistungen** unsere Forderung. Weg mit floatenden Punktwerten und **mindestens 5,11 Cent für alle ärztlichen Leistungen!** Das ist eine unserer **politischen Forderungen**.

Ich wünsche mir, dass wir einen kämpferischen und heißen politischen Freitagnachmittag an unserem Kongress haben werden und den Politikern unsere Meinung offen sagen, getreu dem Motto, unter das ich meinen Eröffnungsvortrag stellen werde: „Wir haben die Nase voll von diesem Gesundheitssystem, uns langt es jetzt!“

In diesem Sinne: Nehmen Sie sich das erste März-Wochenende vom 03. bis 05.03.2006 Zeit für einen hochinteressanten Kongress in Nürnberg und einen spannenden politischen Freitagnachmittag.

Ihr
Dieter Haack

Kurse zur Sterilgutassistentin

Der parallel zum BNC-Kongress in Nürnberg angebotene, zweitägige Kurs zur Sterilgutassistentin (Erlangung der Sachkenntnis gemäß § 4 MPBetreibV für die Instandhaltung von Medizinprodukten für ambulant operierende Praxen) ist leider bereits ausgebucht. Es werden in 2006 aber weitere Kurse in Kooperation mit dem Beratungszentrum für Hygiene in Freiburg (BZH) stattfinden. Fest stehen bereits zwei Termine in Köln: am 9./10. März sowie am 14./15. September 2006. Darüber hinaus sind Kurse in Bayern, Baden-Württemberg, Pfalz/Hessen, im Nordosten sowie Nordwesten Deutschlands in Planung. Die Kosten belaufen sich auf rund 406 Euro zzgl. MwSt. pro Teilnehmer/in. Nähere Informationen: BNC-Wirtschaftsdienst, Herrn Gedaschko, unter Tel. 04106/62 84 83 oder per Mail soenke@gedaschko.com

Weitere Qualitätsmanagement-Seminare (QEP-Modell)

In Kooperation mit dem BNC-Wirtschaftsdienst können wir in 2006 weitere Qualitätsmanagement-(QM)-Seminare nach dem QEP-Modell der KBV anbieten. Folgende Termine stehen bereits fest: 17./18.02.06 Karlsruhe, 10./11.03.06 Rostock, 17./18.03.06 Berlin, 24./25.03.06 Nordhorn, 31.03/01.04.06 München, 28./29.04.06 Hannover, 05./06.05.06 Weimar, 12./13.05.06 Hamburg, 19./20.05.06 Bielefeld, 21./22.07.06 Würzburg, 18./19.08.06 Frankfurt. Weitere Seminare sind geplant und werden an dieser Stelle sowie auf der BNC-Homepage und im Chirurgen Magazin veröffentlicht. Die Seminarzeiten für den zertifizierten Kurs sind jeweils freitags 14:00-18:00 Uhr und samstags 9:00-18:00 Uhr – Kosten 195 Euro inkl. MwSt., Unterlagen und Verpflegung. Einführungsseminare für Arzthelferinnen finden jeweils an den Freitagvormittagen in der Zeit von 8:30-13:00 Uhr statt und kosten 95 Euro inkl. MwSt., Unterlagen und Verpflegung. Bei Interesse und für die Anmeldung wenden Sie sich bitte an den BNC-Wirtschaftsdienst, Herrn Gedaschko, unter Tel. 04106/62 84 83, Fax 04106/784 25 oder Mail soenke@gedaschko.com. Herr Gedaschko berät Sie auch gern, wenn sich in Ihrer Region genügend Kollegen zusammenfinden und ein eigenes QM-Seminar durchführen möchten.